

## Über den Park der Gärten

Meine persönliche Rückschau zur Entstehung der 1. Niedersächsischen Landesgartenschau.

Mitte Januar im Jahr 2000, hatte ich einen Anruf von Herrn nieders. Staatssekretär Bruns, der mich fragte, ob ich mir vorstellen könnte, für Niedersachsen die erste offizielle Landesgartenschau in Bad Zwischenahn durchzuführen. Etwas überrascht und völlig unvorbereitet habe ich sofort ja gesagt. Es folgten intensive Gespräche in der Verwaltung, alle waren begeistert, und die Genehmigung des Rates, der fast ausnahmslos die Idee unterstützte.

Es wurden sofort andere Landesgartenschauen besucht, um Informationen zu erhalten. Die Mitglieder der Verwaltung haben sehr schnell auf der Annahme von Einnahmen aus der Besuchererwartung von 500.000 einen Kostenvoranschlag erstellt, diese Erwartung wurde später auf 550.000 Besucher erhöht. Es fehlten zur Finanzierung 4,3 Mio. Euro, nachdem meine Sponsorensuche nicht überall erfolgreich war. Es folgten Verhandlungen mit dem Land Niedersachsen, eine Übernahme des eventuellen Verlustes zu garantieren. Im August 2000 wurde diese Zusage nach intensiven Gesprächen endlich erreicht und die Durchführung stand fest. Die Gemeinde war damals mit 80 % der Hauptgesellschafter der Durchführungsgesellschaft.

Da nur noch 18 Monate zur Fertigstellung der Landesgartenschau verblieben, wurde dringend eine Geschäftsführung benötigt. Einige Ratsmitglieder verlangten eine bundesweite Ausschreibung, die Mehrheit folgte aber meinem Vorschlag, unsere Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Christian Wandseher und Martin Wichelmann, die die ganze Vorarbeit hervorragend geleistet hatten, als Geschäftsführer zu bestimmen und Frau Rolfes als Mitarbeiterin mit Abzuordnen.

Mit der Pressekonferenz am 24.11.2000, hat Herr Minister Bartels den offiziellen Starschuss für den Aufbau der Landesgartenschau gegeben. Trotz der sehr kurzen Vorbereitungszeit lief alles sehr reibungslos.

Die Eröffnung der Landesgartenschau am 19.04.2002 in der Wandelhalle durch Herrn Ministerpräsident Gabriel und sehr viel Prominenz als Ehrengäste, die anschließende Bootsfahrt nach Rostrup und der erste offizielle Rundgang, war für mich ein Höhepunkt meiner Dienstzeit.

Die Landesgartenschau war ein Riesenerfolg, es kamen nicht nur die geplanten 550.000 Besucher, sondern über 980.000. Das Land erhielt seine Verlustgarantie vollständig zurück und es blieb noch etwas für die Gemeinde übrig. Die ganzen Veranstaltungen während der 6 Monate waren für mich sehr anstrengend, aber auch eine unvergesslich schöne Zeit für meine Frau und mich.